

1. Record Nr.	UNISA996308781603316
Autore	Kreuzer Peter
Titolo	Zwischen Burgerkrieg und friedlicher Koexistenz : Interethnische Konfliktbearbeitung in den Philippinen, Sri Lanka und Malaysia / Peter Kreuzer, Mirjam Weiberg-Salzmann
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-0758-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (603 p.)
Collana	Kultur und soziale Praxis
Classificazione	MH 12086
Disciplina	959.9
Soggetti	Philippinen; Sri Lanka; Malaysia; Sud- und Sudostasien; Ethnische Konflikte; Ethnische und Politische Gewalt; Gewalt; Politik; Globalisierung; Konfliktforschung; Politikwissenschaft; Violence; Politics; Globalization; Conflict Studies; Political Science Philippines Ethnic relations Sri Lanka Ethnic relations Malaysia Ethnic relations
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 13 1. Einleitung 15 2. Konsequenzen unterschiedlicher Visionen und Strategien der Nations - und Staatsbildung 55 3. Strukturen und Akteure der Ethnopolitik 165 4. Zur Konstitution sozialer Ordnung als kulturelle Ordnung - partikulare Muster von Kognition und Handeln in den Philippinen, Sri Lanka und Malaysia 357 5. Zusammenfassung: kulturelle und institutionelle Grundlagen interethnischen Konfliktverhaltens 521 Literatur 559 Backmatter 600
Sommario/riassunto	Das Buch vergleicht drei multiethnische Gesellschaften Sud- und Sudostasiens - die Philippinen, Sri Lanka und Malaysia - in Bezug auf deren Fähigkeit, interethnische Konflikte gewaltarm zu bearbeiten. Gezeigt wird, dass weder Multiethnizität Gewalt befördert, noch dass eine demokratische Regierungsform als Allheilmittel zur Zivilisierung des interethnischen Konfliktaustrags gelten kann. Vielmehr kommt dem Faktor Kultur eine zentrale Rolle sowohl für die Wege in die Gewalt als auch für deren Vermeidung zu. Ethnizität und politische Institutionen

können in Abhängigkeit von kulturellen Mustern sowohl konfliktverschärfend als auch -zivilisierend wirken.

»Die vergleichende Studie bietet überraschende Erkenntnisse und viele Informationen über die drei Staaten.« Welt-Sichten, 5 (2009)
